



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Geschäftsbereich 5

Geschäftsbereich 5 Recht, Allgemeine Verwaltung, Qualitätsmanagement und Öffentlichkeits- arbeit

Sprecher: Prof. Dr. med. Martin Hansis

Geschäftsbereichsleitung

Saskia Heilmann

Tel. 0721 974-1100 Fax -1009

saskia.heilmann@klinikum-karlsruhe.de

Ansprechpartner Öffentlichkeitsarbeit

Petra Geiger

Tel. 0721 974-1076 Fax -7956

petra.geiger@klinikum-karlsruhe.de

Volker Schmalz

Tel. 0721 974-1366 Fax -921366

volker.schmalz@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Pressemitteilung

Datum

22.08.2014

Das Klinikum Karlsruhe im Zeichen Nippons

Zwischen dem 22. und 23. August tauschen sich deutsche und japanische Mediziner bei der 8. Konferenz der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Gefäßchirurgie im Städtischen Klinikum Karlsruhe aus.

Der Austausch zwischen Medizineren beider Nationen hat eine lange Tradition. Erste Hinweise hierzu finden sich bereits im 17. Jahrhundert. Die binationalen Treffen der Gefäßchirurgen sind jüngerer Datums. Sie etablierten sich vor 16 Jahren. Seit 1998 findet der Kongress der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Gefäßchirurgie regelmäßig in einem zweijährigen Turnus statt.

Nach dem letzten Treffen 2012 in Japan fiel die Wahl für 2014 auf Karlsruhe. Rund 70 japanische und deutsche Mediziner sind vom 22. bis 23. August in Karlsruhe. Mit Grußworten von Bürgermeister Wolfram Jäger und dem Kongresspräsidenten Professor Martin Storck wurde die 8. Konferenz am 22. August feierlich eröffnet.

Der Schwerpunkt beim diesjährigen Kongress liegt auf Behandlungsstrategien bei Erkrankungen im Bereich der Hauptschlagader, der Venen und der peripher-arteriellen Blutgefäße.



Städtisches Klinikum Karlsruhe gGmbH • Moltkestraße 90 • 76133 Karlsruhe
Telefonzentrale: 0721 974-0 • www.klinikum-karlsruhe.de
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg
Aufsichtsratsvorsitzender: Bürgermeister Klaus Stapf
Geschäftsführer: Prof. Dr. Martin Hansis, LL.M., Dipl.-Betriebswirt Markus Heming
Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe; Registergericht Mannheim, HRB 106805
S1, S11 und Tram 2 Haltestellen: Moltkestraße und Kußmaulstraße



Ähnlich wie in Deutschland leiden auch in Japan viele Menschen an den Auswirkungen ihres Lebensstils und kämpfen mit den Folgen der Zivilisationskrankheiten. Vor diesem Hintergrund stehen die Mediziner beider Nationen vor denselben Herausforderungen im Hinblick auf die Diagnostik und Behandlung von Gefäßleiden.

Erstmals beteiligt sich auch die Deutsch-Japanische Gesellschaft Karlsruhe e.V. vor Ort vertreten durch die Vorstandsvorsitzende Teruko Matsushima-Fritz an dem binationalen Austausch. Auch Professor Sebastian Debus, der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin, ist bei dem Treffen anwesend.



P.v.l.n.r.: Prof. Dr. Martin Storck, Teruko Matsushima-Fritz, Ikuo Fukuda, M.D., Ph.D.
Bildquelle: P. Geiger, Städtisches Klinikum Karlsruhe